

# Zeitarbeitsvertrag

zwischen

... (Name, Adresse Arbeitnehmerüberlassungsunternehmen einfügen)

nachfolgend Arbeitgeber/in

und

... (Name, Adresse Leiharbeitnehmer einfügen)

nachfolgend Leiharbeitnehmer/in

wird folgender Zeitarbeitsvertrag geschlossen:

## 1. Beginn und Dauer des Arbeitsverhältnisses

1.1 Das Arbeitsverhältnis beginnt am *[Startdatum]* und wird auf unbestimmte Zeit geschlossen.

1.2 Das Arbeitsverhältnis endet automatisch, wenn der Leiharbeitnehmer durch das Arbeitnehmerüberlassungsunternehmen einem anderen Kunden zur Verfügung gestellt wird oder aus anderen Gründen aus der Zeitarbeit ausscheidet.

## 2. Einsatzbetrieb und Tätigkeit

2.1 Der Leiharbeitnehmer wird im Einsatzbetrieb *[Name und Anschrift des Einsatzbetriebs]* eingesetzt.

2.2 Die genaue Tätigkeit, Arbeitszeit und Vergütung werden zwischen dem Arbeitgeber und dem Leiharbeitnehmer in Absprache festgelegt.

## 3. Arbeitszeit und Vergütung

3.1 Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt *[Anzahl der Stunden]* Stunden.

3.2 Der Leiharbeitnehmer erhält eine Vergütung in Höhe von *[Betrag]* Euro pro Stunde.

3.3 Die Vergütung wird *[monatlich/wöchentlich]* ausgezahlt.

## 4. Urlaub

Der Leiharbeitnehmer hat Anspruch auf den gesetzlichen Mindesturlaub gemäß dem Bundesurlaubsgesetz. Die genaue Regelung des Urlaubs erfolgt in Absprache mit dem Arbeitgeber.

Seite 1/2

Kostenlose Vertragsvorlage von JuraRat.de

Alle Angaben ohne Gewähr

## 5. Kündigung

5.1 Das Arbeitsverhältnis kann von beiden Parteien mit einer Frist von *[Frist]* zum Monatsende gekündigt werden.

5.2 Das Recht zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

## 6. Sozialversicherung

Der Leiharbeitnehmer ist in die Sozialversicherung einzubeziehen und der Arbeitgeber führt die entsprechenden Beiträge ab.

## 7. Verschwiegenheitspflicht

Der Leiharbeitnehmer verpflichtet sich zur Wahrung der Verschwiegenheit über alle betrieblichen Angelegenheiten, insbesondere Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse.

## 8. Sonstige Bestimmungen

*[Hier können weitere Bestimmungen wie z.B. Regelungen zur Überstundenvergütung, zum Umgang mit Arbeitsmitteln oder zur Geheimhaltung aufgenommen werden.]*

## 9. Schlussbestimmungen

9.1 Änderungen oder Ergänzungen des Arbeitsvertrags bedürfen der Schriftform.

9.2 Sollten einzelne Bestimmungen dieses Vertrags unwirksam sein oder werden, berührt dies nicht die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen.

9.3 Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Ort, Datum

Unterschrift Arbeitgeber/in

.....

.....

Ort, Datum

Unterschrift Arbeitnehmer/in

.....

.....